

## Kindergarten in Grüningen soll auf 40 Betreuungsplätze ausgebaut werden

Die Novalis Diakoniegesellschaft will insgesamt eine halbe Million Euro in den Umbau in Grüningen investieren. Stiftung Senfkorn unterstützt das Kindergarten-Projekt mit 6000 Euro.

Thüringer Allgemeine, 13. April 2019



Foto: Dirk Bernkopf

Grüningen. Stefan Große von der Stiftung Senfkorn übergab gestern im Kinderhaus „Schloss Sophie von Kühn“ in Grüningen symbolisch Fördermittel in Höhe von 6000 Euro. Das Geld soll mit dazu verwendet werden, die Kapazität des Kindergartens von derzeit 26 auf 40 Plätze auszubauen.

Und weil Kinder naturgemäß wenig mit Geld und Bauplänen anfangen können, gab es dazu noch einen Korb voller Blumensamen, damit auch der Außenbereich weiter verschönert werden kann. Die Kinder dankten mit kleinen Tänzchen, und der musizierende Pfarrer Reinhard Süpke aus Oldisleben sang und spielte dazu auf seiner Gitarre.

„Allein für die Erweiterung der Kapazität des Kindergartens veranschlagen wir 342.000 Euro, insgesamt werden wir sogar gut eine halbe Million investieren“, rechnet Clemens Schlegelmilch, Geschäftsführer der Novalis Diakoniegesellschaft in Ebeleben, vor. Der Träger möchte dazu ein bislang als Lager genutztes Nebengebäude abtragen und hier neue Räumlichkeiten mit Sanitärraum, Ruheraum und Betreuungsbereichen mit Platz für 14 Kinder schaffen.

Außerdem werde ein gläserner Wintergarten mit Platz für Therapien angebaut und das Gartengrundstück erweitert. Dabei kommt es auch zur Schaffung eines neuen Eingangs in der historischen Schlossmauer. „Das wird ein märchenhafter Eingang“, findet Schlegelmilch.

Die Finanzierung erfolgt durch Fördermittel des Landes, Eigenmittel, Spenden und weitere Stiftungsgelder. Mit einer Fertigstellung der Umbauarbeiten rechnet Schlegelmilch erst im Jahr 2020.

Dirk Bernkopf / 13.04.19